



Tod im Namen der Religion: In „Mit Feuer und Schwert“ berichtet Hans-Joachim Löwer von der Christenverfolgung im Nahen Osten / Neu bei Styria premium

Hassparolen an Klostermauern, Brandanschläge auf Kirchen, Menschenhatz auf offener Straße: Die Christen im Nahen Osten erleben eine blutige Zeit. Fanatische Islamisten, aber auch extremistische Juden haben ihnen den Kampf angesagt. Ausgerechnet in der Region ihres Ursprungs ist eine zweitausendjährige Kultur vom Untergang bedroht. In eindrücklichen Reportagen beschreibt **Hans-Joachim Löwer** in „**Mit Feuer und Schwert**“ die Verfolgung der Christen im Nahen Osten. Das Buch erscheint bei **Styria premium**.

Drei Monate lang recherchierte Hans-Joachim Löwer an den Fronten des derzeit größten Konfliktherds der Welt, von der Türkei über Syrien bis nach Ägypten. Er traf einen gefolterten Priester, traumatisierte Flüchtlinge und Mönche, aber auch Christen, die mit Waffen um ihr Überleben kämpfen. Doch es gibt nicht nur Hass: Der Autor entdeckte auch erstaunliche Projekte interreligiöser Zusammenarbeit, die aller Gewalt trotzen und Hoffnung für eine friedlichere Zukunft geben.

Aus dem Inhalt

- Vakifli (Türkei): Wie das letzte Armenierdorf mit seiner Geschichte umgeht
- Wadi Natroun (Ägypten): Wie koptische Mönche mit ihren muslimischen Nachbarn leben
- Maala (Syrien): Wo ein Pilgerort zum Schlachtfeld wird
- Sinya (Irak): Wie eine christliche Familie sechs Monate unter dem „Islamischen Staat“ übersteht
- Jerusalem (Israel): Wie radikale Kräfte auf Kirchenmänner losgehen
- Bethlehem (Palästina): Weshalb Christen den Geburtsort Jesu verlassen u.v.m.



Hans-Joachim Löwer
Mit Feuer und Schwert
Wie Christen heute im Nahen Osten verfolgt werden

2016, 256 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag

Styria Premium
ISBN 978-3-222-13534-7
€ 24,90

Erscheint im Juli 2016.

Über den Autor

Hans-Joachim Löwer, geboren 1948, war 16 Jahre Auslandsreporter des „Stern“ und Redakteur für die deutschsprachige Ausgabe von „National Geographic“. Er bereiste Afrika und Lateinamerika, den Nahen Osten und große Teile Asiens. In den 1990er-Jahren leitete er Selbsthilfeprojekte in Mexiko, Guatemala, Peru, Kolumbien, Brasilien, Südafrika und Namibia. Bei Styria premium zuletzt erschienen: „Die Stunde der Kurden“ (2015)

Pressekontakt

Catherine Knauf

Literaturtest

Adalbertstr. 5

10999 Berlin

Tel. +49 (0)30-531 40 70-23

Fax +49 (0)30-531 40 70-99

knauf@literaturtest.de

www.literaturtest.de

LITERATURTEST